

Meilensteine der Fahrraderfindungen

von bb - Freitag, 9. Juni 2017

https://www.pd-f.de/2017/06/09/meilensteine-der-fahrraderfindungen_11511



ca. 3500 v. Chr.

Die frühesten Funde bzw. Darstellungen der Nutzung des Rades stammen aus Mittel- und Osteuropa sowie Mesopotamien.

1817

Karl Drais baut seine Laufmaschine aus Eschenholz und nennt sie „Vélocipède“, Schnellfuß. Sie wird als „Draisine“ bekannt und gilt als das erste Fahrrad. Wie die Menschheit damals lernt heute der Einzelne das Radfahren auf diesem Fahrzeug, dem [Kinder-Laufrad](#).

1818

Eugène Meyer meldet das Laufrad mit (radialen) Stahlspeichen an.

1861

Pierre und Ernest Michaux entwickeln die Tretkurbeln und verbauen sie an ihrer „Michauline“.

1866

Pierre Lallement reicht das Patent für Pedale an der Kurbel (am Vorderrad) ein.

1869

Erste Verwendung einer Rollenkette am Fahrrad durch den Franzosen André Guilmet.

1870

Das Hochrad (engl. „Penny-Farthing“) ist das erste Metallrahmenrad und hat einen Vollgummireifen am starr angetriebenen Vorderrad.

1876

Henry John Lawson baut das erste Niederrad mit Kettenantrieb.

ca. 1880

Der Diamantrahmen kommt auf, die heute noch gebräuchlichste Rahmenform.

1882

John Boultonbee [Brooks](#) patentiert den ersten Kernledersattel, wie er im Prinzip heute noch zu bekommen und beliebt ist.

1885

Der „Rover“ von John Kemp Starley ist das erste Sicherheitsniederrad mit zwei gleichgroßen Rädern, Direktlenkung, Kettenantrieb und Gangschaltung.

1885

Der Begriff „Fahrrad“ wird im deutschen und der Begriff „Bicycle“ im englischen Sprachraum etabliert. Sie lösen „Vélocipède“ ab.

1888

John Boyd Dunlop entwickelt den Luftreifen. Auch heute ist er das vorherrschende Komfortprinzip des Fahrrads, wenn auch mittlerweile um Techniken wie „Unplattbar“ oder [Tubeless](#) verbessert.

1889

A. P. Morrow lässt sich in den USA den Freilauf patentieren.

1891

Erfindung des ersetzbaren Luftreifens aus Kautschuk durch die Brüder André und Édouard Michelin.

1892

Wilhelm Maybach erhält das Patent für den Riemenantrieb.

1897

Patentvergabe für den (Stahl-)Seilzug an Ernest Monnington Bowden; noch heute spricht man vom „Bowdenzug“.

1897

Erste Fahrräder mit Bambusrahmen kommen auf den Markt.

1903

Die Tour de France wird zum ersten Mal ausgetragen.

1903

Fichtel & Sachs präsentiert die „Torpedo“-Nabe mit Rücktrittbremse und Freilauf, was letzteren in Europa etabliert.

1913

Das Patent für den ersten Nabendynamo erhält Alois Sanladerer aus Bayern – erst hundert Jahre später wirklich Standard an jedem Alltagsrad.

1926

Die „Torpedo“-Dreigang-Nabe mit Rücktrittbremse von Fichtel & Sachs kommt auf den Markt und wird 80 Jahre lang nahezu unverändert gebaut.

1927

Die italienischen Brüder Nieddu erfinden die (noch direkt manuell auszulösende) [Kettenschaltung](#). Heute werden Ritzelwechsel sogar per [Funk](#) gesteuert.

1930er

Schwinn präsentiert den [Cruiser](#) „Excelsior“, später als Urahn des Mountainbikes geehrt.

1930er

Erste Tretlagerschaltungen werden entwickelt, mit 2–5 Gängen.

1934

Der Weltradsportverband UCI verbietet Liegeräder bei Wettkämpfen.

1962

Dr. Alex Moulton stellt sein neuartiges Fahrradkonzept vor: Agilität und geringes Gewicht durch kleine Laufräder, Fahrkomfort durch Federung. Noch immer nutzen Kompakt- oder Falträder wie [Brompton](#) oder Birdy diese Technik.

1970

Die ersten hydraulischen Felgenbremsen kommen auf den Markt. (Patente: Shimano und Mathauser)

1977

Joe Breeze, Tom Ritchey, Gary Fisher und Craig Mitchell fahren mit ihren „Klunker“-Bikes den Mt. Tamalpais im kalifornischen Marin County hinab. Das [Mountainbike](#) ist geboren.

1979

Das Kettler-Alurad ist der erste Vertreter des typisch deutschen Alltagsfahrrads.

1982

Egon Gelhard begründet mit seinem „Gelhard-E-Bike“ das moderne [Pedelec](#): Der Motor unterstützt nur, wenn der Fahrer pedaliert. (Erste Elektromotor-unterstützte Fahrräder gab es schon hundert Jahre zuvor. Die Idee entstammte aus der Not heraus, ein erschwingliches Motorfahrzeug zu haben, das auch fährt, wenn der Motor ausfällt.)

1983

[Schwalbe](#) stellte den Reifen „Marathon“ vor und begründet damit den hochwertigen Alltagsradreifen.

1989

Shimano verlegt die Schalthebel beim [Rennrad](#) vom Unterrohr in den Bremsgriff am Lenker.

1990

Der Amerikaner Paul Turner entwickelt die erste Federgabel fürs MTB, die Rock Shox „One“.

1990

Die US-Firma Cane Creek reicht das Patent für das Steuersatz-System „Aheadset“ ein: Das Industrielager hält beim Fahrrad Einzug.

1994

Die Firma Sachs in Schweinfurt baut die erste hydraulische Scheibenbremse „Power Disc“ in Serie.

1999

Das erste Schlauchlos-System für Fahrradreifen wird vorgestellt. 17 Jahre später ist es Standard am Mountainbike und für alle Radgattungen erhältlich.

2003

Der Weltradsportverband UCI beschließt die Helmpflicht bei Radrennen, wodurch der Kopfschutz sich auch im Breitensport und später im Alltag etabliert.

2005

Der erste StVZO-zugelassene Dynamo-LED-Scheinwerfer wird von [Busch & Müller](#) vorgestellt und revolutioniert die Sicherheit am Fahrrad.

2005

Der Lithium-Ionen-Akkumulator bringt dem [E-Bike](#) den bis heute andauernden Boom.

2005

Anna Haupt und Terese Alstin aus Malmö erfinden den Radfahrer-Airbag „Hövding“, eine sichere Alternative zum [Helm](#). 2011 kommt er in den Handel und versinnbildlicht den neuen modischen Anspruch von Alltagsradfahrern.

2010

Der Elektrik- und Automotive-Konzern Bosch steigt mit einem Mittelmotor ins E-Bike-Geschäft ein und wird rasch Marktführer.

2012

Die Schweinfurter Firma [Haibike](#) dreht den Boschmotor im Rahmen, erreicht dadurch mehr Bodenfreiheit und wird so zum Vorreiter in Sachen E-Mountainbike.

[Bildauswahl zum Thema \(36 Bilder\)](#)

Passende Themen beim pd-f:

[200 Jahre Fahrrad: Eine praktische Mobilitätslösung im Wandel der Zeit](#)

[Die Karl-Story: Das Fahrrad wird 2.000 Jahre alt!](#)

[200 Jahre Fahrrad: Es startet mit dem Laufrad...](#)

[Termine der Saison 2017: Wichtige Events rund um das Fahrrad](#)

[200 Jahre Fahrrad: Karl Drais – der Beschleuniger des Individualverkehrs](#)

[Themenblatt: 200 Jahre Fahrrad](#)

[200 Jahre Fahrrad: Radinfrastruktur hängt in Deutschland hinterher](#)

[Das Traumbike per Mausclick – ganz einfach und doch hochkomplex](#)

[Lastentransport: aber bitte mit Rad!](#)

[Rückenwind für jedermann: Die Emanzipation des E-Bikes](#)

Passendes Bildmaterial

